



Pressemitteilung

Internetnutzung frisst Energie - Effizienzmaßnahmen gefragt

Bietigheim-Bissingen, 04.12.2019 – Wie das ZDF am 28.11.2019 berichtete, produziert die Internetnutzung in Deutschland inzwischen jedes Jahr so viel CO₂ wie der gesamte Flugverkehr. Ein Ende dieser Entwicklung ist nicht abzusehen. Die Nutzung von E-Mails, Google und sonstigen digitalen Angeboten wird durch den Betrieb von teils gigantischen Rechenzentren erst ermöglicht. Zur Kühlung dieser Rechenzentren werden große Energiemengen benötigt. Durch einen geförderten Ventilatortausch können der Energiebedarf und der CO₂-Ausstoß einfach und nachhaltig gesenkt werden. Darüber informiert die Kampagne „Ventilatortausch macht's effizient“ des Fachverbandes Gebäude-Klima e. V. (FGK) unter der Schirmherrschaft des amtierenden Bundesministers für Wirtschaft und Energie, Peter Altmaier.

Große Rechenzentren sind der Speicherort für unsere E-Mails, die Urlaubsbilder in der Cloud oder die archivierten digitalen Unternehmensdokumente. Um diese Speicherkapazitäten bereitzustellen, bedarf es großen Mengen an Energie. Die Rechner benötigen Strom, die Server müssen gekühlt werden und die Räumlichkeiten gut belüftet sein. Alles potenzielle Klimasünden. Der Energieverbrauch der Kühlung kann durch den Austausch der Ventilatoren deutlich gesenkt werden. Die Kampagne „Ventilatortausch macht's effizient“ hat das Ziel, Betreiber von Nichtwohngebäuden über die attraktiven öffentlichen Förderprogramme, die Energieeffizienz und den Beitrag zum Klimaschutz zu informieren. In vielen Rechenzentren sind veraltete und ineffiziente Ventilatoren in Raumluftechnischen Anlagen (RLT-Anlagen) in Betrieb. Die Ventilatortausch-Kampagne des FGK will die Energieeffizienz in Klima- und Lüftungsanlagen optimieren und so enormes CO₂-Einsparpotenzial durch den Einbau moderner Ventilatoren heben. Denn je nach Gebäude und Anlage lassen sich bis zu 50 Prozent Energie und CO₂ einsparen. „Das hält Ihre monatlichen Betriebskosten niedrig, verbessert den Wert Ihrer Immobilie und schont die Umwelt“, beschreibt Altmaier die Vorteile in seinem Grußwort, das auf der Homepage der Kampagne (www.ventilatortausch.de) veröffentlicht ist.

„Die Nutzung des Internets muss nachhaltig gestaltet werden, um nicht zu einem größeren Problem für unser Klima zu werden. Mit dem Austausch alter, ineffizienter Ventilatoren in Rechenzentren durch moderne, energiesparende Ventilatoren, können Betreiber einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, die Nutzung digitaler Dienste umweltverträglich zu ermöglichen“, erklärt Günther Mertz, Geschäftsführer des FGK. „Durch die Förderungsmöglichkeiten des Ventilatorentauschs ermöglichen sich auch kurze Amortisationszeiten, sodass Betreiber von Rechenzentren nicht nur das Klima, sondern auch den eigenen Geldbeutel schonen“, so Mertz weiter.



Pressemitteilung

ca. 2.805 Zeichen

Dezember 2019

PM_19_26

Bildunterschrift: „Ventilatortausch macht’s effizient.“

Bildquelle: FGK e. V.

Diese Pressemitteilung inklusive Downloadmöglichkeit für Text und ggfs. Bilder finden Sie auch im Pressebereich der FGK-Homepage: [Direktlink zur Pressemitteilung](#).

Die Kampagne „Ventilatortausch macht’s effizient“

Unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat der Fachverband Gebäude-Klima e. V. (FGK) zusammen mit den führenden deutschen Ventilatorherstellern für Raumluftechnische Anlagen die Kampagne „Ventilatortausch macht’s effizient“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, die Betreiber von RLT-Anlagen in Nichtwohngebäuden auf die enormen Energie- und Kosteneinsparpotenziale beim Tausch zu moderneren und energieeffizienten Ventilatorsystemen hinzuweisen und dazu zu sensibilisieren, diese energetisch auf den Prüfstand zu stellen. Die Kampagne informiert mit einem eigenen Internetauftritt (www.ventilatortausch.de) über finanzielle Fördermöglichkeiten und zeigt Rechenbeispiele zum Energiesparen auf. Zur Kampagne gehören zudem Fachvorträge, Informationsveranstaltungen, Artikel in Fachmagazinen und zielgruppenorientierte Best-Practice-Beispiele.

Über den Fachverband Gebäude-Klima e. V.

In seiner fast 50-jährigen Geschichte entwickelte sich der Fachverband Gebäude-Klima e. V. zum führenden Branchenverband der deutschen Klima- und Lüftungswirtschaft. In dieser Funktion vertritt der FGK die Interessen seiner Mitglieder gegenüber den Marktpartnern, der Politik, der Wirtschaft, den Normungsinstitutionen und der Wissenschaft. Mit einer intensiven politischen Kommunikation nimmt der Verband Einfluss auf ordnungsrechtliche Vorgaben sowie auf Normen aus dem relevanten Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung. Die ca. 300 Mitglieder des FGK beschäftigen rund 49.000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Umsatz von etwa 7,1 Milliarden Euro pro Jahr.



Fachverband Gebäude-Klima e.V.

Fachverband Gebäude-Klima e. V.
Danziger Straße 20
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: +49 (0)7142 78 88 99 - 0
Fax: +49 (0)7142 78 88 99 - 19
E-Mail: info@fgk.de
Internet: www.fgk.de

Pressemitteilung

Pressekontakt

Alexander Grund
Referent Public Relations und Public Affairs
Fachverband Gebäude-Klima e.V.
Danziger Straße 20
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. +49 7142 788899-14
Fax +49 7142 788899-19
presse@fgk.de
www.fgk.de